Mitgliederversammlung

Drei SPD-Ortsvereine blicken auf Koalitionsvertrag

Gießen-Kleinlinden (pm). Zahlreiche Mitglieder konnte Kleinlindens SPD-Vorsitzender Stefan Prange am Freitagabend im Bürgerhaus begrüßen. Sie wollten sich den designierten SPD-Landtagskandidaten Frank-Tilo Becher anhören und ihm Fragen stellen. Becher, der im Wahlkreis 18 als Nachfolger von Gerhard Merz antreten wird, warb für sich, aber auch für den am selben Tag über eine Sonderausgabe der Mitgliederzeitung »Vorwärts« zugegangenen Koalitionsvertrag.

Er selbst sei noch am Wahlabend der Bundestagswahl für einen Gang der SPD in die Opposition gewesen. Jetzt aber stehe er für den ausgehandelten Koalitionsvertrag, weil dieser sehr viele sozialdemokratische Inhalte habe. Er erwarte von allen einen selbstkritischen Blick, sagte Becher. Mit Energie nach dem Motto »jetzt erst recht« sei man im Land durchaus in der Lage, die SPD zur stärksten hessischen Kraft und Thorsten Schäfer-Gümbel zum nächsten Ministerpräsidenten zu machen.

Die Fragen der Mitglieder bezogen sich auf Kirche und Politik, Kinderbetreuung und schulische Entwicklung, Medienkompetenz und soziale Gerechtigkeit und tatsächlich auch Gott und die Welt.

Prange warb auch für die Teilnahme an der mitgliederoffenen Mittelhessenkonferenz der SPD in Aßlar, die am Montag stattfand. Zudem veranstaltet der SPD-Ortsverein Allendorf am Mittwoch und der SPD-Ortsverein Kleinlinden am Freitag eine Vorstandssitzung zum Thema.

Scanned by CamScanner